Gemeinde Rosengarten, den 12.03.2020

für die Sitzung des
Gemeinderates am 23.03.2020

T a g e s o r d n u n g s p u n k t : 1 2
S i t z u n g s v o r l a g e N r . :

Registratur-Nr.: 700.03

Auftragsvergabe Generalentwässerungsplan (GEP)

Sachverhalt:

Entsprechend den Vorgaben aus der Eigenkontrollverordnung des Landes Baden-Württemberg (kurz: EKVO) und auf Veranlassung durch das Landratsamt Schwäbisch Hall muss die Gemeinde Rosengarten einen so genannten Generalentwässerungsplan (kurz: GEP, bisher: allgemeiner Kanalisationsplan - AKP) erstellen. Die Umsetzung erfolgt in Stufen bis zum Jahr 2023.

Im Wirtschaftsplan 2020 des Abwasserbetriebs (Planansatz 50.000 Euro) und in der Finanzplanung für die Jahre 2021 bis 2023 (weitere Planansätze von jeweils 50.000 Euro) wurden entsprechende Finanzmittel eingeplant.

Wesentliche Bestandteile des Generalentwässerungsplans sind:
- die Zustandserfassung der Kanalisation (u.a. Mittels Kanalbefahrung, sep. zu beauftragen)
- die Zustandsbewertung und Schadensklassifizierung
- die Betrachtung der hydraulischen Auslastung der Kanäle
- das Sanierungskonzept (einschl. Kostenberechnungen und zeitlicher Umsetzung)

Der Verwaltung liegen zwei vergleichbare Angebote vor. Das günstigere Angebot wurde vom Ingenieurbüro KP Engineering aus Schwäbisch Hall (bis 2019: Ingenieurbüro Krupp) vorgelegt. Die Abrechnung erfolgt dabei auf Basis von vertraglich vereinbarten Stundensätzen (für Ingenieur, technischer Zeichner, Vermesser) nach dem tatsächlich entstandenen Aufwand. Bei den zu Grunde gelegten rund 2.000 Arbeitsstunden liegt der finanzielle Gesamtaufwand bei rund 160.000 Euro.

In der Sitzung wird ein Vertreter des Ingenieurbüros KP Engineering aus Schwäbisch Hall zum Sachvortrag anwesend sein und für Fragen des Gremiums zur Verfügung stehen.

Beschlussvorschlag:

Vergabe an das Ingenieurbüro KP Engineering aus Schwäbisch Hall.

Finanzielle Auswirkungen:
X J a N e i n

Haushaltsstelle: Abwasserbetrieb
Wirtschaftsplan 2020
Finanzplanung 2021-2023
(753809000011)